

Grundschule Lohmar Waldschule

- offene Ganztagsgrundschule



Hermann-Löns-Str. 37, 53797 Lohmar
Tel. 02246 / 5131 - Fax-Nr. 02246 / 16332
E-Mail: sekretariat@ggs-lohmar.de
Homepage : www.waldschule-lohmar.de

Hygieneplan der Grundschule Lohmar Waldschule

Was ?	Wer?	Wie oft ?	Hinweise
Hygieneplan (Aufstellung, Aktualisierung)	Schulleiterin Frau Pössinger, Rektorin	einmalig	Ein Hygieneplan ist gemäß §36(1) IfSG erstellt und wird bereit gehalten.
		einmal jährlich	Eine Aktualisierung erfolgt alle 2 Jahre, oder aus einem aktuellen Anlass.

Belehrung des Kollegiums	Schulleiterin Frau Pössinger, Rektorin	einmalig	Erstmalige Belehrung: Jede Neueinstellung ist durch die Schulleitung zu belehren (Dokumentation : Protokollblatt)
		alle 2 Jahre	Die regelmäßige Belehrung des Kollegiums und der Betreuerinnen der OGATA gemäß § 35IfSG ist jeweils im Herbst alle 2 Jahre im Rahmen einer Dienstbesprechung zu wiederholen. Über die Belehrung ist ein Protokoll zu erstellen. (Dokumentation: Protokoll der Dienstbesprechung)
		alle 2 Jahre	Lehrer und Lehrerinnen, die mit Kindern im Rahmen des Unterrichts mit Nahrungsmitteln umgehen, oder solche erstellen , besteht Tätigkeitsverbot bei bestimmten Erkrankungen. (§42 IfSG)
Belehrung von Schülerinnen und Schülern	Klassenlehrer oder Fachlehrer	bei Bedarf	Alle Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen des Unterrichts mit Nahrungsmitteln umgehen oder solche herstellen, werden entsprechend vor Beginn der Tätigkeit vom Lehrer belehrt.
Kochen im Rahmen des Unterrichts	Lehrer und Hausmeister	bei Bedarf	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Herde sind ständig sauber zu halten . 2. Die Arbeitsflächen sind nach Arbeitsende zu reinigen. 3. Eine gründliche Händewaschung für alle tätigen Personen ist erforderlich : <ol style="list-style-type: none"> a. bei Arbeitsbeginn b. nach Pausen c. nach jedem Toilettenbesuch d. nach Schmutzarbeiten e. nach Husten und Niesen in den Ellbogen f. nach jedem Gebrauch des Taschentuchs.

Schwimmbad	Sportlehrerinnen und Sportlehrer	regelmäßig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verhaltensregeln für Badegäste sind mit den Schülerinnen und Schülern zu besprechen. 2. Vor der Schwimmbadbenutzung müssen sich die Badegäste einer gründlichen Körperreinigung unterziehen. 3. Als Maßnahme gegen Hautdesinfektionen des Fußes ist das gründliche Trocknen der Zehenzwischenräume zu empfehlen. 4. Fußdesinfektionsanlage nach der Körperreinigung und vor dem Anziehen zu benutzen (falls vorhanden). 5. Barfußgänge dürfen nicht mit Straßenschuhen betreten werden. 6. Personen mit Warzen und Mollusken dürfen Schwimmbadräume nicht betreten.
Meldung von Erkrankungen gemäß §34IfSG	Sekretärin, Frau Pollak Klassenleitung	bei Bedarf	Die Klassenleitung informiert beim Bekanntwerden einer anzeigepflichtigen Krankheit sofort die Sekretärin. Diese meldet dies unverzüglich, namentlich, per Telefon, Fax oder Mail dem Gesundheitsamt.
Erste- Hilfe- Maßnahmen	Schulische Organisation: Schulleiterin Frau Pössinger, Rektorin Beauftragte für Gesundheitserziehung: Frau Rieck	bei Bedarf	Schulung von Ersthelfern: Die Schule trägt Sorge dafür, dass alle Lehrerinnen und Lehrer rettungsfähige Ersthelfer sind. Bei Bedarf muss ein Kurs für den Erstscheinwerb angeboten werden.
	----- Hausmeister	----- alle 2 Jahre ----- einmal jährlich	----- Alle zwei Jahre müssen die Kenntnisse aufgefrischt werden. ----- <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Sicherheitsbeauftragten kontrollieren in den Sommerferien alle Erste-Hilfe-Kästen, ansonsten nach Bedarf und füllen die Kästen -wenn nötig- wieder auf. 2. Die Krankenliegen sind einmal jährlich zu überprüfen (Zustand, Decke, Nackenrolle vorhanden?).

	----- Lehrerinnen u. Lehrer, Sekretärin	----- bei Bedarf	----- 1. Fehlbestände in Erste-Hilfe-Kästen sind dem Sekretariat zu melden. 2. Jede während der Schulzeit erworbene Verletzung ist in das Verbandsbuch einzutragen. 3. Mit Blut oder sonstigen Exkreten kontaminierte Flächen sind unter Verwendung von Einmalhandschuhen und Desinfektionsmittel zu reinigen und zu desinfizieren. Eine Meldung erfolgt unverzüglich beim Hausmeister. Die Flächen sind sofort zu reinigen bzw. der Klassenraum. 4. Ggf. ist der Klassenraum zu verlassen (aufgrund von Geruchsbelästigung). 5. Erbrochenes ist mit dem dafür vorgesehenen Granulat zu bestreuen. Das Granulat befindet sich an folgenden Stellen: Sekretariat (erste Hilfe Schrank), Klassenraum, Turnhalle, OGATA-Räume)
Versorgung von Wunden	jede Person	bei Bedarf	Zum Schutz vor Blut übertragbaren Krankheiten sind vom Ersthelfer bei der Versorgung von Wunden flüssigkeitsdichte Einmalhandschuhe zu tragen. Die Hände sind vor und nach der Hilfeleistung zu desinfizieren. Die Einmalhandschuhe befinden sich im Klassenraum / Rollcontainer.
Notfallplan	Schulleiterin Frau Pössinger, Rektorin	bei Bedarf	Die Notrufnummern, die gut sichtbar an der Innenseite der Türe jedes Fachraumes und Klassenraumes ausgehangen sind, müssen bei Bedarf aktualisiert werden.
Notfalllisten	Sekretariat Lehrerinnen und Lehrer	bei Bedarf	Alle Telefon- und Adressenlisten sind aktuell zu halten. Eine aktuelle Abfrage erfolgt immer zu Schuljahresbeginn in der ersten Klassenpflegschaftssitzung. Neue Telefonnummern sind unverzüglich dem Sekretariat zu melden.

Lüftung von Schulräumen und Fluren	Kollegium	regelmäßig	Nach jeder Schulstunde ist in den Klassenräumen eine ausreichende Lüftung durch Querlüftung und/oder Stoßlüftung durch geöffnete bzw. gekippte Fenster über mehrerer Minuten vorzunehmen. In den Pausen ist eine Stoßlüftung empfehlenswert.
Reinigungsdienst	Hausmeister	täglich	Die ordnungsgemäße Reinigung des Gebäudes und seiner sanitären Einrichtungen ist täglich zu überwachen.
Abfallbeseitigung	Hausmeister	täglich	Die Abfalltrennung und die ordnungsgemäße Aufbewahrung sind ständig durch den Hausmeister zu überwachen und zu überprüfen. Bei Bedarf sind Abfallbehälter aufzustellen.
Funktionskontrolle	Hausmeister	regelmäßig	Regelmäßige Sichtprüfung von Heizung, Wasserleitungen und Wänden auf Feuchteschäden und Schimmelbefall.
Reduzierung von Unfall -und Verletzungsgefahr	Hausmeister Schulleitung	regelmäßig	Alle Gebäudeteile und Schulhofbereiche sind regelmäßig einer Sichtprüfung im Hinblick auf Unfall- und Verletzungsgefahr zu unterziehen. Der Hausmeister sichtet monatlich, eine große Begehung mit der Schulleitung erfolgt einmal jährlich. (Dokumentation: Begehungsprotokoll)
Kleiderablage	Schülerinnen und Schüler Lehrerinnen und Lehrer	regelmäßig	Mäntel und Jacken werden aus hygienischen Gründen immer aufgehängt. Feuchte Oberbekleidung sollte nicht mit in die Klassenräume genommen werden.
Kopfläuse	Sekretariat Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer	einmalig nach Bedarf	Alle Eltern von Schulneulingen erhalten bei Kopflausbefall in der Klasse die entsprechende Infobroschüre. Beim ersten Elternabend der Klassen 1 wird das richtige Verhalten bei Läusebefall vermittelt. Im aktuellen Fall werden die Schüler der betroffenen Klasse über das Auftreten von Kopfläusen unter Hinweis auf diese Informationen informiert. Ein entsprechender Elternbrief wird herausgegeben. Ggf. erfolgt ein Aushang über das Auftreten von Läusen an der Infowand der Schule im Foyer sowie an der Infowand der OGATA.

Spielgeräte Schulhof	Hausmeister	wöchentlich	Spielgeräte werden auf Funktionsfähigkeit und Schäden hin geprüft
Steine unter Klettergerüst / Spielgeräten	Hausmeister	täglich	Steine werden regelmäßig von den Gehwegen entfernt
Trinkwasser	Hausmeister Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer	nach Ferien	Nach langen Stagnationszeiten (Ferien), werden alle Wasserhähne geöffnet und so die Entnahmepunkte durchgespült, um einer bakteriologischen Belastung und einer Legionellenproblematik entgegenzuwirken. Die Uni Bonn überprüft die Warmwasseranlage auf Legionellen.
Wasser im Schwimmbad	Hausmeister Gesundheitsamt	nach Ferien	Das Gesundheitsamt überprüft das Wasser des Schwimmbades.

Stand: August 2023
M. Pössinger, Rektorin